

Rezensionen von Buchtips.net

Stanislaw Lem: Wie der Teufel den Professor holt

Buchinfos

Verlag: [Suhrkamp Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-518-37129-9 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 12,00 Euro (Stand: 30. April 2025)

Das Büchlein enthält sieben Science-Fiction-Erzählungen aus "Polaris 1". Die Autoren Stanislaw Lem, Kurd Lasswitz, Vladimir Colin und andere Könnern des Genre Phantastische Geschichten geben eine Kostprobe ihres Könnens.

Gelungen ist die Kurzgeschichte "Schichtorte" von Stanislaw Lem. Ein Rennfahrer erleidet während seiner Berufslebens mehrere Autounfälle und wird Dank der modernen plastischen Chirurgie immer wieder erstklassisch zusammengeflickt. Da dabei immer wieder Körperteile und -organe anderer Unfallbeteiligter Verwendung finden, ergeben sich interessante juristische Probleme. So verweigert zum Beispiel eine Lebensversicherung der Frau seines Bruders die Auszahlung der Prämie, weil der Bruder ja zu 40 % im Körper von Herrn Jones weiterleben würden. Solche und andere juristische Schmäckerl lassen erkennen, dass die Zukunft alles andere als einfach werden wird.

In der Titelgeschichte "Wie der Teufel den Professor holt" geht es recht physikalisch zu. Der Autor Kurd Lasswitz lässt den Protagonisten mit dem Teufel in teuflischer Geschwindigkeit durch das Universum rasen und philosophische Probleme diskutieren. Z.B. warum es die satanische Seite so schwer im Leben hat, das Schlechte in der Welt effizient zu verbreiten.

Alle Geschichten sind anspruchsvoll angelegt und eher was für den Leser mit Interesse an geistes- und naturwissenschaftlichen Problemen.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Lothar Hitzges](#)
[23. Januar 2003]